

Wie sieht der Stundenplan aus?

Der Unterricht in der Berufsfachschule dual – Schwerpunkt Mechatronik erfolgt in Vollzeitform. Die zurzeit gültige Stundentafel geht von insgesamt 35,5 Stunden wöchentlich aus:

Berufsübergreifender Lernbereich (max. 8 Stunden)

Deutsch/Kommunikation
Englisch
Politik
Sport
Religion

Berufsbezogener Lernbereich – Theorie (max. 10 Stunden)

Berufsbezogener Lernbereich – Praxis (max. 18 Stunden)

Wie finden Praktika und Abschlussprüfungen statt?

Während des Schuljahres werden zwei Betriebspraktika zu jeweils 80 Stunden in geeigneten Betrieben durchgeführt.

Um die Praktikumsstellen müssen sich die Schülerinnen und Schüler eigenständig bemühen.

Am Ende des Schuljahres sind schriftliche Abschlussprüfungen im berufsbezogenen Lernbereich sowie in Deutsch, Englisch und Mathematik zu absolvieren.



Was kann man nach der BFS dual machen?

- Beginn einer Berufsausbildung mit/ohne Anrechnung
- Mit einem anschließend erfolgreichen Abschluss der Berufsausbildung und einem Berufsschulabschluss wird der Realschulabschluss oder unter bestimmten Voraussetzungen der erweiterte Sekundar I-Abschluss erworben.
- Im Anschluss daran besteht außerdem die Möglichkeit, als Facharbeiter zu arbeiten und sich zum Meister weiterzubilden.
- Zudem besteht die Möglichkeit, sich für die Klasse 12 der Fachoberschule anzumelden. Hier kann nach erfolgreichem Abschluss die Fachhochschulreife erlangt werden.

Wer ist der Ansprechpartner?

Bei Fragen helfen folgende Kollegen gerne weiter:

Herr Hofschröer hofschroeer@bbs-meppen.de

Herr Schmees schmees@bbs-meppen.de



Berufsbildende Schulen Meppen

Nagelshof 83 • 49716 Meppen

Tel. 05931 804-01

Fax 05931 804-104

sekretariat@bbs-meppen.de

www.bbs-meppen.de

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo. bis Fr. 07:30 Uhr bis 13:30 Uhr

Di. und Do. 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr



**Berufsfachschule dual
Profil Technik**

**Schwerpunkt Mechatronik
(B-Strang)**



Berufsbildende Schulen Meppen

Schulen in Trägerschaft
des Landkreises

Emsland

Was ist das Bildungsziel?

Die Ausbildung in der BFS dual - Schwerpunkt Mechatronik vermittelt die Grundfertigkeiten in der Fachtheorie und Fachpraxis für den Ausbildungsberuf Mechatroniker.

Sie dient als Einstieg in das 2. Ausbildungsjahr mit entsprechend fundierten berufsspezifischen Vorkenntnissen.

Mit dem Besuch der BFS wird die Schulpflicht erfüllt. Bei einem erfolgreichen Besuch der BFS Mechatronik kann diese auf die 3,5-jährige Ausbildung angerechnet werden.

Welche Aufnahmevoraussetzungen muss man erfüllen?

In die Berufsfachschule dual - Schwerpunkt Mechatronik kann aufgenommen werden, wer mindestens einen Hauptschulabschluss (oder einen anderen gleichwertigen Abschluss) nachweist.

Bei Nichteignung kann innerhalb der ersten fünf bis sechs Unterrichtswochen eine Einschulung in eine Berufseinstiegsklasse erfolgen.

Welche Themen hat der Schwerpunkt Mechatronik?

In den Elektro- und Metallwerkstätten werden die praktischen Grundfertigkeiten im Umgang mit elektrischen Betriebsmitteln und metallischen Werkstoffen erarbeitet. Durch das selbstständige Herstellen von einfachen Baugruppen erlernen die Schülerinnen und Schüler die Arbeit mit handgeführten Werkzeugen und Maschinen.

In den großzügig ausgestatteten Räumlichkeiten erlernen die Schülerinnen und Schüler die Herstellung und die Montage unterschiedlicher Baugruppen wie z. B.:

- Herstellung mechanischer Teilsysteme
- Installation elektrotechnischer Baugruppen
- Aufbau steuerungstechnischer Grundsaltungen
- Einsatz von Datenverarbeitung mittels Computern

Dem Fachbereich stehen außerdem Labore zur Automatisierungstechnik, Antriebstechnik und Pneumatik zur Verfügung.

In Kooperation mit unterschiedlichen regionalen Firmen werden darüber hinaus berufsbezogene Projekte in der Schule umgesetzt.

Wie meldet man sich an?

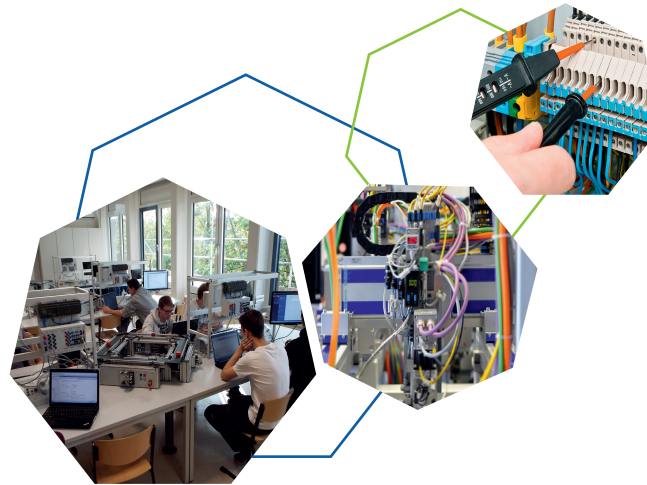
Die Bewerbung erfolgt online über die Website unserer Schule unter <https://bewerbung.bbs-meppen.de/>.

Folgende Dokumente müssen im Dateiformat PDF hochgeladen werden:

- Kopie des letzten Zeugnisses
- Tabellarischer Lebenslauf mit Aussagen zum schulischen Werdegang sowie zu besonderen Fähigkeiten und Kenntnissen
- Bescheinigung über die Teilnahme an einem Beratungsgespräch durch die Agentur für Arbeit

Zum Schuljahresende muss das Abschlusszeugnis ebenfalls in digitaler Form als PDF an sekretariat@bbs-meppen.de geschickt werden.

In sämtlichen E-Mails ist zwingend als Betreff der Bildungsgang anzugeben, für den die Anmeldung eingereicht wurde.



Bis wann muss man sich für die BFS dual anmelden?

Anmeldeschluss ist jeweils der **15. Februar** des Jahres.



Was sind Inhalte?

Ziel des Unterrichts ist der Erwerb einer grundlegenden mechatronischen Handlungskompetenz sowohl im praktischen als auch im theoretischen Bereich.

Technologische Kenntnisse

- Werkstoffeigenschaften
- Zusammenhänge zwischen Energie-, Stoff- und Informationsflüssen
- Fertigungsverfahren
- Gefahren des elektrischen Stromes
- Signalverarbeitung
- Informationsverarbeitung mittels Software

Mathematische Kenntnisse

- physikalische Größen und Einheiten
- Längen-, Flächen- und Volumenberechnung
- Berechnung elektrischer Größen
- Logische Verknüpfungen
- Kräfte und Drehmomente
- Zahlensysteme

Zeichnerische Inhalte

- Einführung in das Technische Zeichnen
- Körper in mehreren Ansichten, dreidimensionale Darstellung
- Erstellung und Lesen von Schaltplänen
- Anfertigung von Diagrammen

Durch die enge Verzahnung von Fachpraxis und Fachtheorie werden die Schülerinnen und Schüler zu selbstständigem Planen, Durchführen und Beurteilen von Projekten befähigt. Auf der Grundlage eines handlungsorientierten Unterrichts erwerben die Schülerinnen und Schüler somit notwendige Kompetenzen, um später im beruflichen Leben komplexe Handlungssituationen bewältigen zu können.